

Liebe Leserinnen und Leser,

„Wenn man es sich recht überlegt, dann können wir die Zeit nicht wirklich wahrnehmen“, schreibt Marc Wittmann in seinem Einführungsbeitrag zu unserem aktuellen Schwerpunktthema. Und doch: In unserem Alltag scheinen wir ziemlich genau zu wissen, wie viel oder wenig Zeit wir gerade haben. Obwohl uns kein eigentlicher „Zeit-Sinn“ zur Verfügung steht, können wir den Verlauf der Zeit wahrnehmen und unterschiedliche Dauern einschätzen. Ebenso reagiert unsere „Innere Uhr“ auf Veränderungen, beispielsweise wenn wir uns zwischen verschiedenen Zeitzonen bewegen und so unser Tag-Nacht-Rhythmus durcheinandergerät.

Wenn auch das menschliche Zeitempfinden noch nicht vollständig erklärt werden kann, so ist doch klar: Jeder Mensch hat sein eigenes Tempo – und dieser Rhythmus bleibt auch erhalten, wenn er oder sie in seinem Alltag auf Hilfe angewiesen ist. In diesem Sinne spielt Zeit für Menschen in Gesundheitsberufen eine besondere Rolle. Bei ihrer Arbeit müssen sie die zeitlichen Anforderungen ihrer Umgebung erfüllen, dabei die Bedürfnisse

der PatientInnen berücksichtigen und schließlich auf sich selbst achten, um Zeitdruck und Stress standzuhalten. Mit diesen und anderen spannenden Aspekten befassen sich unsere AutorInnen in ihren Artikeln.

Welche Möglichkeiten die Fernbehandlung für ÄrztInnen bereithält, warum sogenannte Mischpreise für neue Arzneimittel diskutiert werden und welche Regelungen das Bundesverfassungsgericht in Bezug auf die Fixierung von PsychiatriepatientInnen getroffen hat, lesen Sie außerhalb des Schwerpunkts.

Wir wünschen eine anregende Lektüre und grüßen herzlich aus der Redaktion!



Franca Zimmermann
Franca Zimmermann



Damaris Schmitt
Damaris Schmitt



Der Mabuse-Verlag auf der Frankfurter Buchmesse: 10.–14. Oktober 2018

Unser Stand befindet sich in der Halle 3 im 1. Stock (G 71), Messe-Tel.: 0170-80 36 158. Alle Mabuse-LeserInnen, AutorInnen und FreundInnen sind jetzt schon herzlich eingeladen, uns am Stand zu besuchen – natürlich auch zum traditionellen Messe-Empfang am Donnerstag, den 11. Oktober, ab 16 Uhr!